



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Monika Heinold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur

Finanzierung der Landestheater

Gemäß § 7 Abs.1 Nr.4 in Verbindung mit § 22 Finanzausgleichsgesetz (FAG) werden im Rahmen des Vorwegabzugs der Landeshauptstadt Kiel, der Hansestadt Lübeck, den Gemeinden und den Kreisen, die an der Schleswig-Holsteinischen Landestheater und Sinfonieorchester GmbH beteiligt sind, Zuweisungen zu den Betriebskosten bzw. zu den Finanzierungsanteilen an den Betriebskosten der Theater und Orchester gewährt, welche im Haushaltsjahr 2003 mit 33.660 T€ veranschlagt worden sind.

Hierzu frage ich die Landesregierung:

1. Wie hat sich die Höhe der Zuschüsse zu den Betriebskosten der Theater in den letzten 5 Jahren entwickelt
 - a. für die einzelnen Theater,
 - b. im Vergleich zur Steigerung der Finanzausgleichsmasse insgesamt,
 - c. im Vergleich zur Steigerung der Personalkosten des Landes,
 - d. im Vergleich zur Steigerung der Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst,
 - e. im Vergleich zur Steigerung der Gesamtausgaben des Landeshaushaltes?

zu a)

Jahr	Zuwendungen zu den Betriebskosten gem. § 22 FAG			insgesamt	Steigerung gegenüber Vorjahr
	Bühnen Kiel	Theater Lübeck	Landestheater		
1998	10.216.634 €	8.339.171 €	10.216.634 €	28.772.439 €	+ 5 v.H
1999	10.620.555 €	8.669.465 €	10.620.555 €	29.910.575 €	+ 3,96 v.H
2000	10.939.090 €	8.929.201 €	10.939.090 €	30.807.381 €	+ 3 v.H
2001	11.266.828 €	9.196.607 €	11.266.828 €	31.730.263 €	+ 3 v.H
2002	11.604.800 €	9.472.200 €	11.604.800 €	32.681.800 €	+ 3 v.H
2003	11.952.000 €	9.756.000 €	11.952.000 €	33.660.000 €	+ 3 v.H

Zu b)

Haushaltsjahr -	Steigerung der Finanzausgleichsmasse	
	Absolut in Mio €	Steigerungsrate in v.H.
1998	927,5	+ 3,4
1999	964,3	+ 4,0
2000	1.016,1	+ 5,4
2001	1.062,3	+ 4,5
2002	1.056,9	- 0,5
2003	963,5	- 8,8

zu c)

Haushaltsjahr - Ist -	Steigerung der Personalausgaben des Landes*)	
	Absolut in Mio €	Steigerungsrate in v.H.
1998	2.935,2	+ 1,1
1999	2.984,1	+ 1,7
2000	2.994,1	+ 0,3
2001	3.054,8	+ 2,0
2002	2.975,8	- 2,6
Soll 2003	2,972,1	- 0,1

*) 1998 bis 2001 einschl. Personalausgaben der Hochschulen,
ab 2002 ohne Personalausgaben der Hochschulen

zu d)

Jahr	Steigerung der Tarifabschlüsse		
	lineare Steigerung	Einmalzahlung	Sonstiges
1998	1,5 % ab 01.01.98	keine	Laufzeit 31.12.1998
1999	3,1 % ab 1.4.	300 DM (100 pro M. für Jan. bis März)	Laufzeit bis 31.03.2000
2000	2,0 % ab 01.08.00 2,4 % ab 01.09.01	EZ 100 DM / Monat für April bis Juli	Laufzeit bis 31.10.2002
2003	2,4 % X bis IV a ab 01.01.03 III bis I ab 01.04.03 1,0 % alle ab 01.01.04 1,0 % alle ab 01.05.04	7,5 % der Bezüge v. Dezember 2002 höchstens: 185,00 € Weitere EZ v. 50 € im November 2004	Stufensteigerungen 2004/2005 für ein Jahr nur zur Hälfte. Laufzeit bis 31.01.2005

zu e)

Haushaltsjahr - Ist -	Steigerung der Nettoausgaben des Landeshaushalts	
	Absolut in Mio €	Steigerungsrate in v.H.
1998	7.286,4	+ 2,0
1999	7.447,8	+ 2,2
2000	7.558,4	+ 1,5
2001	7.738,2	+ 2,4
2002	7.816,5	+ 1,0
Soll 2003	7.817,2	+ 0,01

2. Wie teilt sich die Finanzierung auf:

- a. Welchen Anteil der Betriebskosten deckt der Zuschuss aus dem FAG in den letzten 5 Jahren (unter Berücksichtigung des Haushaltsentwurfes 2003) bei dem Theater der Landeshauptstadt Kiel, bei dem Theater der Hansestadt Lübeck und bei der Schleswig-Holsteinischen Landestheater und Sinfonieorchester GmbH ab?
- b. Wer hat den restlichen Teil der Betriebskosten und in welcher Höhe jeweils bezahlt?
- c. Wie hoch sind die Einnahmen der Theater?
- d. In welcher Höhe wurden die Theaterkarten in den letzten 5 Jahren subventioniert?
- e. Wie hat sich an den einzelnen Theatern in den letzten 5 Jahren der jeweilige Anteil von festen (laufenden) Kosten im Vergleich zum Anteil für die SchauspielerInnen (Einkauf künstlerischer Leistungen) entwickelt?

Die Antworten zu den Fragen 2 a bis e ergeben sich aus der beigefügten Übersicht über die Kosten, die Einnahmen und den ermittelten Wert des FAG-Zuschusses pro Besucher für die Bühnen der Landeshauptstadt Kiel, dem Theater Lübeck / Lübecker Theater GmbH und der Schleswig-Holstein Landestheater und Sinfonieorchester GmbH.

Zur Beantwortung der Frage 2 e ist folgendes anzumerken:

Die in der Fragestellung vorgenommene Unterscheidung zwischen festen (laufenden) Kosten und Kosten für den Einkauf künstlerischer Leistungen (Schauspieler u.a.) ist problematisch. Feste (laufende) Kosten sind auch Löhne und Gehälter für das gesamte künstlerische Personal (ausschließlich der Gäste), also für Schauspieler, Sänger, Musiker, Mitglieder des Chores und des Balletts, Spielleiter, Dramaturgen u.a.. Die künstlerischen Leistungen werden also vorrangig mit festem Personal (=Fixkosten) erarbeitet.

Unter „variable Kosten“ wurden die Ansätze für Gäste (Solisten, Regisseure, Bühnenbildner u.a.) sowie andere inszenierungs- bzw. aufführungsvariablen Kosten (Aushilfen, Kosten u.a. für Bühnenbild, Kostüme, Maske) zusammengefasst.

Ein Vergleich der gemeldeten Ansätze der drei öffentlichen Mehrspartentheater im Sinne eines „benchmarking“ ist nicht ohne weiteres möglich, da die variablen bzw. festen Kosten abhängig sind von Entscheidungen der Theaterleitung (z.B. an Stelle eines festen Regisseurs mit Gästen zu arbeiten), vom künstlerischen Profil des Theaters (Zahl der Sparten, Größe der künstlerischen Kollektive), von der Anzahl der Neuproduktionen, der technischen Ausstattung des jeweiligen Theaters und vielem mehr.

Übersicht zur Beantwortung der Fragen 2 a) bis e) der Kleinen Anfrage "Finanzierung der Landestheater"

Spielzeit	1997/98	1998/99	1999/2000	2000/01	2001/02 (vorläufig)	2002/03 (geplant)
Bünnen Kiel						
Gesamtausgaben = Betriebskosten	22.734.688 €	22.860.134 €	22.373.906 €	23.034.896 €	24.453.241 €	25.041.800 €
davon:						
Fixkosten (Personal- und Sachkosten)	20.110.128 €	20.279.993 €	19.921.888 €	20.633.308 €	22.260.069 €	22.956.400 €
in %	88	89	89	90	91	92
Variable Kosten (Personal- und Sachkosten)	2.624.560 €	2.580.141 €	2.452.018 €	2.401.588 €	2.193.170 €	2.085.400 €
in %	12	11	11	10	9	8
Einnahmen:						
FAG-Zuschuss (umgerechnet aus Spielzeit)	10.014.674 €	10.451.829 €	10.806.307 €	11.129.137 €	11.464.705 €	11.808.000 €
Anteil FAG-Zuschuss an Betriebskosten in %	44	46	48	48	47	47
Eigene Einnahmen des Theaters	2.907.705 €	3.118.186 €	3.188.999 €	2.546.671 €	2.195.815 €	2.296.700 €
Zuschuss der Stadt Kiel	9.812.309 €	9.290.120 €	8.378.600 €	9.359.088 €	10.792.721 €	10.937.100 €
Einnahmen insgesamt	22.734.732 €	22.860.180 €	22.373.955 €	23.034.944 €	24.453.288 €	25.041.847 €
FAG-Zuschuss pro Besucher	55 €	51 €	54 €	58 €	62 €	noch nicht bekannt

Spielzeit	1997/98	1998/99	1999/2000	2000/01	2001/02 (vorläufig)	2002/03 (geplant)
Theater Lübeck						
Gesamtausgaben = Betriebskosten (Theater Lübeck und Stadt Lübeck)	16.646.164	17.629.170	17.325.339	18.081.396	17.106.397	17.576.600
davon:						
Fixkosten (Personal- und Sachkosten)	<i>s. Fußnote 1)</i>	14.575.253	14.548.194	15.367.453	14.755.848	15.556.100
in %	<i>s. Fußnote 1)</i>	83	84	85	86	89
Variable Kosten (Personal- und Sachkosten)	<i>s. Fußnote 1)</i>	3.053.917	2.777.145	2.713.943	2.350.549	2.020.500
in %	<i>s. Fußnote 1)</i>	17	16	15	14	11
Einnahmen:						
FAG-Zuschuss (umgerechnet aus Spielzeit)	8.174.279 €	8.531.416 €	8.820.859 €	9.085.248 €	9.357.080 €	9.638.100 €
Anteil FAG-Zuschuss an Betriebskosten in %	49	48	51	50	55	55
Eigene Einnahmen des Theaters, <i>s. Fußnote 2)</i>	1.762.996 €	4.351.514 €	2.760.186 €	2.309.350 €	2.221.896 €	2.306.500 €
Zuschuss der Stadt Lübeck	6.836.889 €	4.645.387 €	5.804.771 €	5.794.493 €	5.942.520 €	5.116.000 €
Einnahmen insgesamt	16.774.213 €	17.528.366 €	17.385.867 €	17.189.141 €	17.521.551 €	17.060.655 €
				<i>siehe Fußnote 3)</i>		<i>siehe Fußnote 4)</i>
FAG-Zuschuss pro Besucher	43 €	42 €	45 €	58 €	62 €	noch nicht bekannt

1) Aufteilung nicht möglich, da das Theater Lübeck Ende 1998 in eine GmbH umgewandelt wurde und vorher von der Stadt Lübeck keine Daten über Fix- oder variable Kosten ermittelt wurden

2) Eigene Einnahmen 1998/99 höher wegen Versicherungsleistungen aufgrund Brandschaden

3) Defizit aus der Spielzeit 2001/2002 von rd. 900.000 € ist vom Theater Lübeck in den nachfolgenden Jahren auszugleichen

4) Defizit aufgrund Einsparvorgabe der Stadt Lübeck an das Theater Lübeck

Spielzeit	1997/98	1998/99	1999/2000	2000/01	2001/02 (vorläufig)	2002/03 (geplant)
Schleswig-Holstein.-Landestheater						
Gesamtausgaben = Betriebskosten	16.389.843 €	16.914.038 €	16.840.662 €	17.173.723 €	18.208.911 €	18.645.233 €
davon:						
Fixkosten (Personal- und Sachkosten)	14.761.757	15.435.154	15.498.439	15.925.434	16.894.105	17.403.883
in %	90	91	92	93	93	93
Variable Kosten (Personal- und Sachkosten)	1.628.086 €	1.478.884 €	1.342.223 €	1.248.289 €	1.314.806 €	1.241.350 €
in %	10	9	8	7	7	7
Einnahmen:						
FAG-Zuschuss (umgerechnet aus Spielzeit)	10.014.674 €	10.451.829 €	10.806.307 €	11.129.137 €	11.464.705 €	11.808.000 €
Anteil FAG-Zuschuss an Betriebskosten in %	61	62	64	65	63	63
Eigene Einnahmen des Theaters	2.519.424 €	2.415.804 €	2.260.559 €	2.310.131 €	2.353.744 €	2.093.986 €
Kommunale Gesellschafterbeiträge	4.070.343 €	4.070.344 €	4.213.045 €	4.276.241 €	4.400.252 €	4.400.252 €
Einnahmen insgesamt	16.604.502 €	16.938.038 €	17.279.976 €	17.715.574 €	18.218.764 €	18.302.301 €
FAG-Zuschuss pro Besucher	40 €	42 €	52 €	52 €	56 €	noch nicht bekannt